



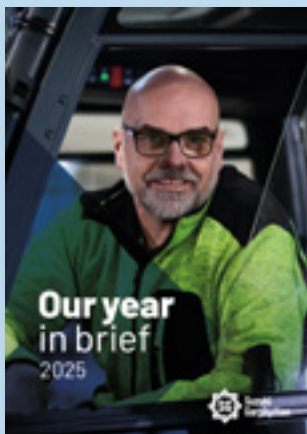
Unser Jahr 2025 im **Überblick**



Suzuki
Garphyttan

Inhalt

01	Kommentar unseres CEO	3
02	Höhepunkte.....	4
03	Wachstum und Diversifikation	6
	OneShare verbindet South Bend mit der Welt	12
04	Nachhaltigkeit	14
	A data platform for the sustainable business of the future.....	20
05	Ein großartiger Ort zum Arbeiten	22
	"We can be proud of our direction"	28



Auf dem Cover:

Was haben grundlegende Metallurgie und Papierflieger gemeinsam? Lesen Sie mehr über das Betreiberprogramm auf Seite 24.

01. Kommentare unseres CEO

Stärke, Engagement und Entwicklung – **gemeinsam**

2025 war ein Jahr der Unsicherheit in der Welt, geprägt von geopolitischen Spannungen bis hin zu uneinheitlichen Marktbedingungen, die die Stabilität infrage stellten. Bei Suzuki Garphyttan schreiten wir weiterhin voran und bleiben dabei unserer langfristigen Strategie treu.

Durch Innovation, neue Investitionen und ein breiteres Produktportfolio über den Verbrennungsmotor hinaus, stärken wir unsere Wettbewerbsfähigkeit. Wichtige Schritte wurden für eine sauberere, sicherere und effizientere Produktion unternommen, darunter der Aufbau einer Abteilung für unser internes Maschinendesign. Doch die bedeutendste Entwicklung fand innerhalb unserer Organisation statt. Durch gestärkte Zusammenarbeit, gesteigerte Kompetenz und gemeinsames Engagement machten unsere Mitarbeiter ihre tägliche Arbeit vernetzter und effizienter. Wir nähern uns unserem 120-jährigen Jubiläum im Jahr 2026 mit Zuversicht – in dem Wissen, dass unsere größte Stärke in unseren Mitarbeitern und in dem liegt, was wir gemeinsam erreichen.



Ad Raatgeep
President & CEO

Sehen Sie sich das
CEO-Video auf
unserer Website an



02. Höhepunkte 2025



NACHHALTIGKEIT

Härtung der nächsten Generation

Unsere zweite Produktionslinie mit öl- und bleifreier Härtung ist an unserem Standort in Suzhou, China, in Betrieb.

ZUSAMMENARBEIT

OneShare erreicht das **Werk in South Bend**

This year, it was time for Site South Bend, USA to become part of OneShare, our common usiness system.



SICHERHEIT

Neues Rekordjahr in Sachen Sicherheit

Zwei unserer fünf Produktionsstandorte erreichten im Laufe des Jahres 365 Tage ohne Unfälle.

2.6

Milliarden SEK Umsatz

70,100

Tonnen Draht produziert

120
years of
experience



SCHULUNG

Die Mitarbeiter für die **Zukunft** ausrüsten

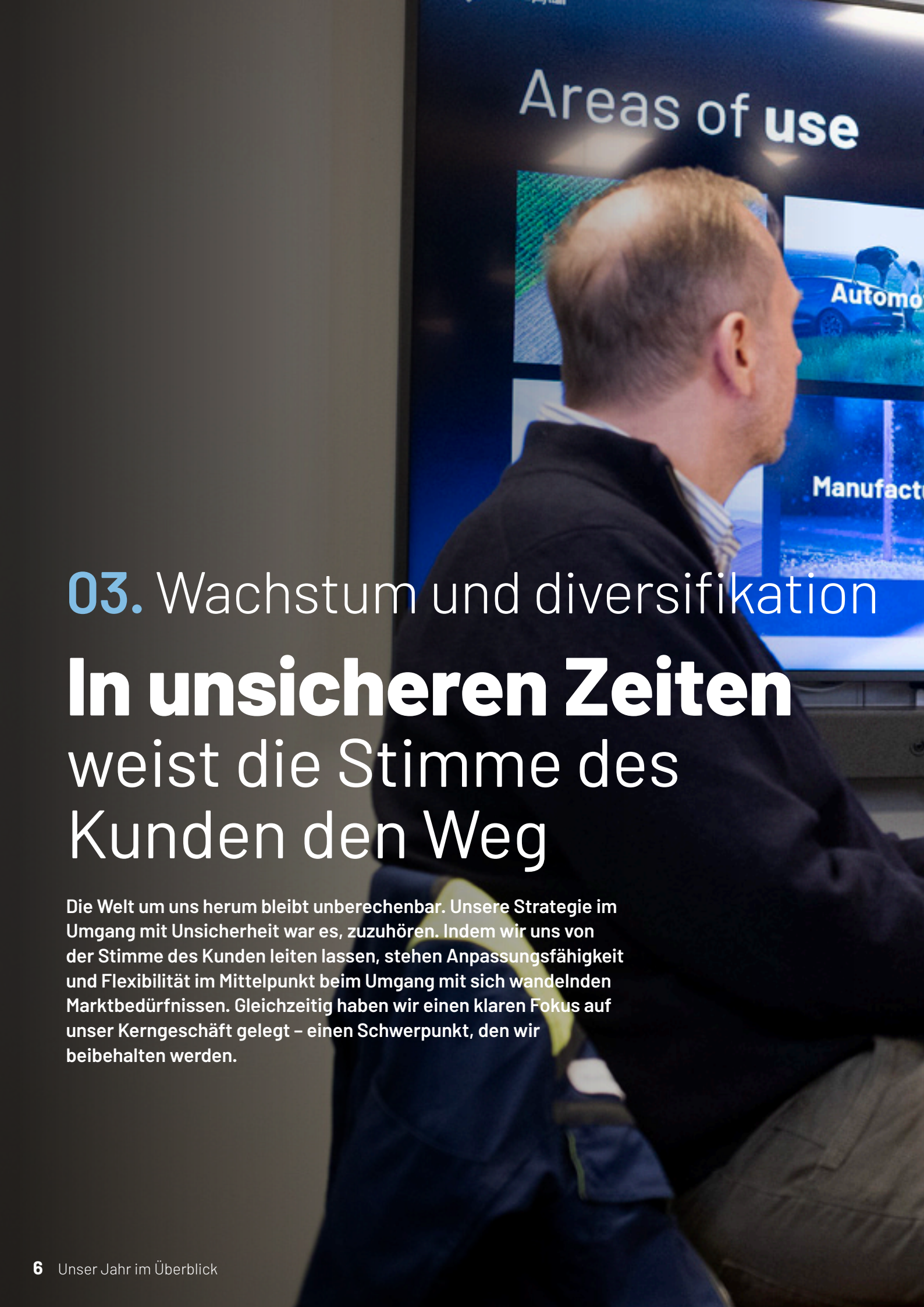
Wir führen unser Operator-Programm an unseren Standorten ein, stärken Fähigkeiten, Engagement und eine gemeinsame Arbeitsweise durch die Suzuki Garphyttan Akademie.



ENTWICKLUNG

Eine Investition in **gemeinsame Entwicklung**

Das Co-Worker-Programm hat sein Ziel erreicht, nun haben alle unsere Mitarbeiter weltweit die drei Module abgeschlossen.



Areas of use

03. Wachstum und diversifikation

In unsicheren Zeiten weist die Stimme des Kunden den Weg

Die Welt um uns herum bleibt unberechenbar. Unsere Strategie im Umgang mit Unsicherheit war es, zuzuhören. Indem wir uns von der Stimme des Kunden leiten lassen, stehen Anpassungsfähigkeit und Flexibilität im Mittelpunkt beim Umgang mit sich wandelnden Marktbedürfnissen. Gleichzeitig haben wir einen klaren Fokus auf unser Kerngeschäft gelegt – einen Schwerpunkt, den wir beibehalten werden.

Our steel wires are contributing to strength and durability in more areas than ever.



Videomaterial
ansehen



Die Kraft des Zuhörens

Im Laufe des Jahres hat Suzuki Garphyttan mehrere Schritte unternommen, um seine Position als aktiver und führender Partner in einem dynamischen Markt zu stärken. Innovation, Flexibilität und Reaktionsfähigkeit stehen im Mittelpunkt dieser Transformation. Unsere Aufgabe war es, unsere Denkweise zu ändern – zu fragen, was der Kunde braucht, und wirklich auf die Antwort zu hören.

Ulf Quadflieg ist Business Area Manager EMEA bei Suzuki Garphyttan. Von seinem Büro in Düsseldorf, Deutschland, aus blickt er auf ein Jahr zurück, das von externen Veränderungen geprägt war, insbesondere in der Automobilindustrie, wo die Elektrifizierung für Veränderungen sorgt. Dies hat die Produktionsbedingungen bei Suzuki Garphyttan beeinflusst. Gleichzeitig freut er sich, dass es dem Unternehmen gelungen ist, in neuen Segmenten außerhalb der Automobilindustrie zu wachsen. Dies hat die Auswirkungen des Rückgangs im Kerngeschäft abgemildert.

Innovativ denken

Er führt diesen Fortschritt auf eine neue Denkweise zurück. Es ist wichtig, die Komfortzone zu verlassen und neue Kunden noch besser kennenzulernen. „Seit mehr als einem Jahrhundert steht Suzuki Garphyttan für Stabilität und Premium-Qualität, was entscheidend für unseren Erfolg in der Automobilindustrie ist. Jetzt bauen wir auf diesem Fundament auf und ergänzen es mit Flexibilität und Individualisierung, um die einzigartigen Bedürfnisse jedes Kunden zu erfüllen“, sagt Ulf.

Enger Kundendialog

Hinter jeder Produktionsentscheidung steht eine interne Zusammenarbeit in einem innovativen Team mit Mitarbeitenden aus Forschung & Entwicklung, Marketing und Produktion. Hier werden Lösungen maßgeschneidert, um den Herausforderungen des Marktes bestmöglich zu begegnen, immer in engem Dialog mit dem Kunden. Die Identifizierung der

„Durch Anpassung können wir das richtige Produkt anbieten, basierend auf den Prioritäten des Kunden“

richtigen technischen Spezifikation kann Türen zu neuen Segmenten öffnen, wie der Textil-, Medizin- und Landwirtschaftsbranche.

„Durch Anpassung können wir das richtige Produkt anbieten, basierend auf den Prioritäten des Kunden. Heute sind wir offen und reagieren auf das, was wirklich wichtig ist, egal, ob es um Leistung, Oberfläche oder Nachhaltigkeit geht. Wir sind ständig bestrebt, noch klüger zu werden“, sagt Ulf.

Auf zu neuen Höhen

Mit Erfahrung und Erkenntnissen aus neuen Produktbereichen setzt sich die Reise zu einem kundenorientierteren und flexibleren Ansatz fort. Das Ziel ist es, weiterhin in neue Märkte zu diversifizieren.

„Wir werden unseren Horizont weiter erweitern und bereiten uns beispielsweise auf den Eintritt in die Luft- und Raumfahrtindustrie vor, ein Segment mit extrem hohen Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit und Prüfung jeder Komponente. Wir sehen auch große Chancen bei Hochtemperaturanwendungen und in spezialisierten Anwendungen für die Textilindustrie“, sagt Ulf.



Ulf Quadflieg
Business Area
Manager EMEA

Hier sind drei Erfolgsbeispiele:

- 1 Draht auf größeren** Spulen steigert die Kundenproduktivität. Dies bedeutet weniger Spulenwechsel und ermöglicht längeren und unterbrechungsfreien Maschinenbetrieb.
- 2 Nachhaltiger Fortschritt** durch die Verwendung von Drahtmaterialien mit geringerem CO₂-Fußabdruck, Elektrifizierung unserer Produktion und Vermeidung fossiler Brennstoffe wie Öl und Gas.
- 3 Superschnelle Lieferung.** Durch engen Dialog mit einem Kunden, der dringend einen Spezialdraht innerhalb eines Testfensters benötigte, gelang es dem Team, vom Konzept bis zum fertigen Produkt innerhalb der engen Frist zu kommen.

UNSER TEAM

Über drei Jahrzehnte der Entwicklung, des Engagements und der Freude

Nach mehr als 32 Jahren im Unternehmen nähert sich David Thureborn dem Ruhestand. Er begann seine Laufbahn im Dezember 1993 und wird seine Anstellung im Januar 2026 beenden.

Mit einem Hintergrund als Bergbauingenieur vom Königlichen Technischen Institut in Stockholm und Erfahrung unter anderem aus Volvos Gießerei in Skövde bewarb er sich bei der damaligen Garphyttan Wire AB – eine Wahl, die sein Berufsleben prägte.

Im Laufe der Jahre hatte David verschiedene Rollen inne, die ihm einen einzigartigen Gesamtblick auf das Geschäft verschafft haben. Er begann als Prozessentwickler nahe der Produktion und arbeitete seitdem als Leiter der Produktentwicklung und des Labors sowie als Prozessleiter für Beizen, Skalierung, Patentierung und Beschichtung. Er war Leiter für Qualität und Entwicklung sowie Geschäftsleiter für verschiedene Bereiche. In den späteren Jahren seiner Karriere war er Vizepräsident Forschung und Entwicklung, Programmmanager für Automobile und arbeitet nun schließlich als Senior Advisor. Für David waren die Vielfalt, die Entwicklung und die Kollegen das Beste an diesem Job.

„Durch meine Aufgaben konnte ich reisen,

Eigentümer treffen, mit Kollegen an verschiedenen Standorten zusammenarbeiten, mit Kunden und Lieferanten verhandeln und Stahlwerke und Fabriken in vielen Ländern besuchen. Aber am wichtigsten ist, dass ich es immer genossen habe – es hat Spaß gemacht, zur Arbeit zu gehen“, sagt er mit einem Lächeln.

Die größte Veränderung während seiner Laufbahn war seiner Meinung nach die globale Expansion, als die Produktion in den USA, China und Mexiko etabliert wurde und das Unternehmen von einem lokalen zu einem globalen Player wurde. Am 1. Februar geht David in den Ruhestand, bleibt aber etwa einen Monat, um an internen Schulungen in der Federtechnologie und möglicherweise an einigen stundenweisen Aufträgen mitzuwirken. Privat warten viele lang erwartete Projekte.

„Ich möchte allen fantastischen Mitarbeitern, Kunden und externen Partnern, mit denen ich zusammengearbeitet habe, herzlich danken. Ich wünsche allen Kollegen weiterhin Erfolg bei der Entwicklung neuer Produkte und Geschäfte – und bei der Aufrechterhaltung des Volumens“, schließt er mit viel Wärme in der Stimme.

„Aber am wichtigsten ist, dass ich es immer genossen habe – es hat Spaß gemacht, zur Arbeit zu gehen“

David Thureborn
Senior Advisor



INNOVATION

Verbesserte Prüfkapazität in unserer Produktion

Die Möglichkeit, Tests durchzuführen, ohne die Produktion zu stören, trug dazu bei, das Innovationstempo im Jahr 2025 zu beschleunigen.

Unsere Ingenieure benötigen Zugang zu einer Testumgebung, die der echten Produktion ähnelt, sowohl um neue Innovationen testen zu können als auch um sicherzustellen, dass unsere hohe Qualität aufrechterhalten wird. Das Ziel ist es, dies zu ermöglichen, ohne unsere wichtige Produktion zu gefährden. Zum Beispiel gibt es jetzt einen "Testofen", und wir haben auch die Möglichkeiten für Tests in der Ziehanlage erweitert.

Seit langem verfügt das eigene Labor des Unternehmens über ein breites Fachwissen, das mit modernsten Instrumenten, Test- und Simulationsmöglichkeiten ausgestattet ist. Alles in allem gibt es nun eine Plattform für gründliche Untersuchungen, genaue Simulationen und verlässliche Ergebnisse.



KAPAZITÄT

Kundennähe in einer unsicheren Welt

Wir navigieren in einer Zeit geopolitischer Unsicherheit, in der instabile Handelsbeziehungen und Maßnahmen wie Zölle die Branche herausfordern. Es ist ein Umfeld, in dem Resilienz und Anpassungsfähigkeit unerlässlich sind. 2025 war ein turbulentes Jahr, in dem wir den Wert unserer globalen Präsenz bewiesen haben. Da die Produktion nahe bei unseren Kunden ist, verfügen wir über die nötige Flexibilität, um unabhängig von den Schwankungen in der Außenwelt zu liefern.

Unsere Einrichtung in South Bend, USA, ist ein konkretes Beispiel. Hier brechen wir Neuland, indem wir unser Sortiment an Drahtprofilen und Liefermethoden erweitern. Dies trägt zu einer

nachhaltigeren lokalen Produktion bei. Durch das Angebot von Produkten mit derselben hohen Qualität an mehreren Orten der Welt verbessert sich auch die Versorgungs-Sicherheit unserer Kunden.

Kundennähe zu sein ist nicht nur ein Prinzip – es ist unsere Strategie. Mit Niederlassungen in mehreren Regionen der Welt kommen wir unserem Kernziel näher, gemeinsam an der Transformation der Branche zu arbeiten. Jeder Markt hat seine eigenen Vorschriften, Bedingungen und Anforderungen. Indem wir unsere Produkte an einzigartige lokale Bedingungen anpassen, schaffen wir Lösungen, die heute und morgen relevant sind und ihre Versprechen einlösen.

Transformation through
digitalization

OneShare



OneShare verbindet South Bend mit der Welt

Der Wechsel von Geschäftssystemen ist selten eine einfache Aufgabe. Für das Team in South Bend in den USA bedeutete die Einführung von OneShare im Jahr 2025 nicht nur eine neue Software – sie erforderte auch ein Umdenken

Nach der Einführung des Systems in Schweden, Deutschland und Mexiko war es an der Zeit, auch die USA in die Liste der Nutzer aufzunehmen.

„Es war ein ziemlich anspruchsvoller Weg für uns, aber langfristig bietet es viele Vorteile, wenn alle im gleichen digitalen System arbeiten.

Es wird einfacher sein, Daten zu teilen, gemeinsame Prozesse zu entwickeln und global zusammenzuarbeiten. Die Unterstützung durch das Projektteam war von unschätzbarem Wert, besonders beim Umgang mit Problemen“, sagt Erik Enghag, Standortleiter in South Bend.

Intensive Zusammenarbeit

Der erste Schritt vom Plan zur Realität wurde im Januar mit einer umfassenden Gap-Analyse gemacht. Seitdem hat das Kernteam in South Bend, bestehend aus acht bis zehn Personen, intensiv mit Kollegen aus Schweden und Mexiko zusammengearbeitet, um das System an die lokalen Gegebenheiten anzupassen – stets unterstützt von allen am

„Die Unterstützung durch das Projektteam war von unschätzbarem Wert, besonders beim Umgang mit Problemen“

Standort, die sicherstellten, dass die Produktion wie gewohnt rund um die Uhr weiterlief.

Eine der zu überwindenden Hürden waren die Maßeinheiten. Der Wechsel von Zoll und Pfund zu Millimetern und Kilogramm war für viele Mitarbeiter eine Herausforderung.

„Alles, was wir seit Jahrzehnten bei Gewichten und Maßen als selbstverständlich angenommen haben, hat sich über Nacht geändert, und alles von der Dokumentation bis zur Qualitätskontrolle musste überprüft werden. Es ist eine große Veränderung, die Geduld erfordert, aber es wird jede Woche besser“, sagt Dave Rogers, Qualitäts- und Technikleiter.

Mike Wolbeck, der in der Produktionsplanung arbeitet, fügt hinzu:

„Es war ein mühsames Jahr, aber wir haben es geschafft. Die Unterstützung des OneShare-Teams in Schweden war großartig. Gestern Abend habe ich ihnen eine Nachricht geschickt, und als ich aufwachte, hatte ich schon eine Antwort.“

04. Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit bedeutet
viele verschiedene Wege,
Verantwortung zu übernehmen

Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, sind wir stolz darauf, dass unser Engagement für ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit uns nicht nur als verantwortungsbewusster Lieferant leitet, sondern auch unser Engagement als bevorzugter Arbeitgeber widerspiegelt.



Messbare Erfolge für die Nachhaltigkeitsarbeit

Obwohl die Bemühungen zur Reduzierung von Klimaauswirkungen langfristig angelegt sind, war 2025 das Jahr, in dem Suzuki Garphyttan zeigte, dass Veränderungen hier und jetzt möglich sind. Angetrieben durch Anforderungen von Kunden und der Gesellschaft sind Nachhaltigkeitsinitiativen konkreter und messbarer geworden. Durch intelligente technische Lösungen ist die Arbeit zur Reduzierung des Klimafußabdrucks Teil des Alltags geworden und ist nun stärker in Geschäftsentscheidungen integriert.

„Mit unseren Bemühungen zeigen wir, dass Veränderung möglich ist, besonders wenn wir zusammenarbeiten. Wichtig ist, dass wir unsere Ziele weiterhin in praktische Vorteile für unsere Kunden, Mitarbeitende und die Umwelt umsetzen“, sagt Edwin Grönkvist, Global Sustainability Manager bei Suzuki Garphyttan.

Jede Tonne zählt

Das Jahr war geprägt von mehreren wichtigen Initiativen, die sowohl mit Kunden- als auch Geschäftsvorteilen verbunden sind. Die Nutzung eines Tools, das den CO₂-Fußabdruck jedes Produkts (PCF) zeigt, ist eine der Möglichkeiten, Verantwortung zu demonstrieren. Der Kunde kann die Umweltauswirkungen jeder gelieferten Tonne Draht klar erkennen. Das Tool ermöglicht die Berechnung des gesamten Lebenszyklus eines Produkts.

„Eine große Herausforderung in Bezug auf Emissionen besteht darin, dass der Stahl, den wir kaufen, den überwiegenden Teil unserer gesamten Klimaauswirkungen ausmacht. Gemeinsam suchen wir nach Lösungen, um unseren CO₂-Fußabdruck zu reduzieren, ohne die Qualität zu beeinträchtigen, die unsere Kunden erwarten“, sagt Edwin.

Verlässliche Transparenz

Die Erweiterung des Produktportfolios auf neue Segmente und Kunden außerhalb der Automobilindustrie kann andere Anforderungen an Nachhaltigkeit und Transparenz stellen.

„Obwohl sich die EU-Anforderungen geändert haben und unser Unternehmen nicht mehr der strengsten Berichtspflicht unterliegt, haben wir uns dennoch entschieden, unsere Umweltleistung nach einem freiwilligen Standard zu berichten. Das bedeutet, dass wir vorbereitet sind, auch wenn sich die Anforderungen in Zukunft ändern. Es ermöglicht uns, sowohl unseren bestehenden als auch neuen Kunden zu zeigen, dass wir ein vertrauenswürdiger Partner sind – in einer Zeit, in der sich die gesamte Branche verändert. Wenn wir unsere Daten teilen, helfen wir ihnen, ihre eigenen Klimaziele zu erreichen, was geschätzt wird“, sagt Edwin.

Auf dem Weg zu neuen Zielen

Die Richtung für das hohe Ambitionsniveau ist in der Nachhaltigkeitsstrategie von Suzuki Garphyttan festgelegt, die im Laufe des Jahres mit neuen Zielen für Umwelt, soziale Nachhaltigkeit und Governance (ESG) aktualisiert wurde.

„Die Strategie basiert auch darauf, dass jedes Werk lokale Ziele setzt, aber innerhalb einer gemeinsamen Struktur. Wir verwenden ein digitales Tool zur Überwachung und Datenerfassung. Damit können Trends leicht erkannt und gute Beispiele zwischen Ländern ausgetauscht werden“, sagt der Global Sustainability Manager.



Videomaterial
ansehen

Weltweite Verantwortung

Wir arbeiten kontinuierlich daran, den Energieverbrauch pro Tonne Draht zu senken. Im Folgenden finden Sie einige der Initiativen, die in unseren globalen Aktivitäten umgesetzt wurden:

STANDORT SOUTH BEND, USA

Strategisches Energiemanagement (SEM)-Programm

Dies ist ein strukturierter, langfristiger Ansatz zur Verwaltung und Reduzierung des Energieverbrauchs einer Organisation – nicht nur durch einmalige Projekte, sondern durch die Integration von Energiedenken in den Alltag und Entscheidungen.

STANDORT GARPHYTTAN, SCHWEDEN

Arbeit mit nachhaltigen Gebäuden

Die Arbeit mit nachhaltigen Gebäuden bedeutet, den Energieverbrauch zu reduzieren und gleichzeitig die Innenräume gesund und komfortabel zu halten. Sie konzentriert sich meist darauf, das Vorhandene zu verbessern, nicht nur auf neue Gebäude.

STANDORT LEEDS, VEREINIGTES KÖNIGREICH

Produktionsverbesserungen

Das Werk in Leeds ist wie unsere anderen Standorte kontinuierlich an Prozess- und Produktionsverbesserungen beteiligt, die darauf abzielen, Abfall zu reduzieren. Dazu gehört die Optimierung von Arbeitsabläufen, die Verbesserung der Materialeffizienz und die Identifizierung von Möglichkeiten zur Reduzierung von Schrott.



STANDORT SAN JOSÉ ITURBIDE, MEXIKO

Wiederaufforstung in Gemeinden

Initiated reforestation helps restore nature while strengthening local livelihoods. By planting and caring for trees together, communities improve biodiversity, protect soil and water resources, and capture carbon from the atmosphere.

STANDORT SUZHOU, CHINA

Wasserverbrauch reduzieren

Durch das Entfernen veralteter Geräte zur Verbesserung der Wassernutzungseffizienz und die aktive Wartung der Wasserversorgungsleitungen zur Verhinderung von Undichtigkeiten ist der Leitungswasserverbrauch am Standort von Jahr zu Jahr zurückgegangen.

SICHERHEIT GEHT AN ERSTER STELLE

Neues Rekordjahr für Sicherheit – positiver Trend seit 2021

2025 bedeutete ein neues Rekordjahr für die Sicherheit in Suzuki Garphyttan. Zwei unserer fünf Produktionsstandorte erreichten im Laufe des Jahres 365 Tage ohne Unfälle. Wenn man sich alle unsere Produktionsstätten ansieht, ist das eine große Verbesserung, und insgesamt ist die Unfallzahl im Vergleich zu 2021 um 93 % zurückgegangen.

Im Laufe des Jahres lernte das Unternehmen weiterhin aus Erfahrung und entwickelte Routinen mit Schwerpunkt auf Risikobewusstsein und praktischen Lösungen. Erkenntnisse aus früheren Vorfällen werden aktiv genutzt und Wissen zwischen den verschiedenen Produktionsstandorten geteilt, um neue Unfälle zu verhindern. Das Engagement unserer Mitarbeiter war entscheidend und hat uns noch besser darin gemacht, Unfälle im Alltag zu

verhindern. Im Jahr 2025 versammelten sich Mitarbeiter unserer Produktionseinheiten zu unserer ersten globalen Sicherheitskonferenz. Dort teilten wir Erfahrungen, stärkten die Zusammenarbeit und sicherten eine gemeinsame Richtung für die gesamte Organisation.

Die Ergebnisse sind nicht nur Zahlen – sie spiegeln einen Arbeitsplatz wider, an dem sich Mitarbeitende sicher fühlen, sich auf ihre Arbeit konzentrieren und zum Erfolg des Unternehmens beitragen können. Es zeigt deutlich, dass unser langfristiger Fokus auf Lernen, Zusammenarbeit und praktische Bemühungen wirklich einen Unterschied macht. Die Entwicklung im Jahr 2025 markiert einen wichtigen Schritt in Richtung des Ziels von Suzuki Garphyttan: einen vollständig unfallfreien Betrieb.





DIE ARBEITSKRAFT VON MORGEN

Zusammenarbeit, die die Zukunft von Suzuki Garphyttan gestaltet

Im Jahr 2025 erhöhte Suzuki Garphyttan das Tempo der Zusammenarbeit mit Universitäten und Fachhochschulen. Mit neuen Vereinbarungen und einer klareren Arbeitsweise lernt das Unternehmen die nächste Generation von Ingenieuren kennen – um Kompetenzen zu sichern, gemeinsam Entwicklung voranzutreiben und sowohl Studierenden als auch Mitarbeitenden mehr Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten. Die Branche stellt heute höhere Anforderungen an Wissen über Werkstoffe, Qualität und nachhaltige Produktion. Daher werden Brücken zwischen Ausbildung, Forschung und Alltag in der Produktion und F&E des Unternehmens gebaut.

Vereinbarungen bestehen mit der Bergbauabteilung des KTH, der Universität Örebro und der Bergsskolan in Filipstad. Darüber hinaus wird ein vertiefter Dialog mit der Arboga University of Applied Sciences geführt. Dies zeigte sich auf Jobmessen, Aktivitäten auf dem Campus, Fabrikbesuchen und Schulungen, bei denen unsere Mitarbeiter Wissen austauschten.

„Der direkte Kontakt mit den Studierenden macht einen Unterschied – wir können schon früh zeigen, wer wir sind und was wir anbieten. Wenn wir Abschlussprojekte mit unseren echten Problemen verknüpfen, erhalten wir sowohl neue Ideen als auch messbare Vorteile im Labor und in der Produktion“, sagt Dan Larsson, Leiter des Labors Forschung und Entwicklung.

NACHHALTIGE PRODUKTION

Weiterer Ausbau der Härtung der nächsten Generation in China

Im Jahr 2025 machte Suzuki Garphyttan einen weiteren wichtigen Schritt in unserem Engagement für nachhaltigere und sicherere Produktion, indem es eine zweite öl- und bleifreie Aushärtungslinie an unserem Standort in Suzhou, China, installierte.

Dies basiert auf unseren bisherigen Arbeiten mit der Härtungstechnologie der nächsten Generation, die seit einigen Jahren an diesem Standort im Einsatz ist. Öl- und bleifreie Aushärtung verbessert die Arbeitsbedingungen unserer Mitarbeiter und ist besser für die Umwelt – während gleichzeitig die hohe Qualität erhalten bleibt, die unsere Kunden erwarten. Die neue Linie unterstreicht unser kontinuierliches Engagement für Innovation und nachhaltige Produktion auf globaler Ebene.

Die Produktionslinie ist auch das Ergebnis unserer Fähigkeit, eigene Maschinen für die Produktion zu entwickeln und zu bauen, die auf unsere spezifischen Prozesse und Qualitätsanforderungen zugeschnitten sind.

Diese Investition zeigt deutlich, wie unser internes technisches Know-how nachhaltige Innovationen in unseren weltweiten Betriebsstätten vorantreibt.



Transformation through **digitalization**



Eine Datenplattform für das nachhaltige Geschäft der Zukunft

Seit über einem Jahrhundert prägt Suzuki Garphyttan die Branche mit Präzision und handwerklicher Qualität. Das Unternehmen rüstet sich nun für die nächsten 100 nachhaltigen Jahre. In diesem Prozess stellt die neue Datenplattform einen wichtigen Baustein dar.

Die Datenplattform dient als zentrale Schnittstelle, die Daten aus verschiedenen Unternehmensbereichen miteinander verbindet. Im Jahr 2025 begannen die Arbeiten mit dem Fokus auf Anwendungen im Finanzbereich und der Geschäftsführung.

Zugänglichkeit und Geschwindigkeit

In der Vergangenheit erforderten Analysen oft manuelle Eingriffe und Unterstützung durch die Controlling-Abteilung. Mit der neuen Lösung basierend auf Microsoft-Technologie, werden Daten der gesamten Organisation auf neue Weise zugänglich sein.

„Zukünftig wird jeder mit Zugang zum System in der Lage sein, Daten selbst abzurufen und zu analysieren, ohne immer über die Controlling-Abteilung gehen zu müssen. Das ermöglicht uns, schneller zu handeln und bessere Einblicke in unsere Zahlen zu gewinnen“, sagt Henrik Torstensson, Finanzmanager bei Suzuki Garphyttan.

Das System ermöglicht detaillierte Analysen von Geschäftsdaten in mehreren Dimensionen. In Kombination mit dem OneShare-Geschäftssystem erleichtert es auch den Vergleich zwischen den verschiedenen Standorten von Suzuki Garphyttan. Auf diese Weise können Abweichungen schneller erkannt und Best Practices weltweit verbreitet werden.

Kundennutzen und Zukunft

Henrik sieht die Datenplattform als Fundament für die Zukunft und für nachhaltiges Wirtschaften. Wenn mehr Nutzer, beispielsweise aus dem Vertrieb, von den Daten profitieren können, gibt es auch erhebliches Potenzial für eine noch kundenorientiertere Arbeitsweise.

„Wenn unsere Vertriebsmitarbeiter Zugang zu umfassenden Daten haben, können sie Kunden klare und faktenbasierte Antworten geben, beispielsweise bezüglich Lieferungen. Das stärkt unser Vertrauen im Markt“, sagt er.

Neue Anwendungen

Die Weiterentwicklung des Datenmodells wird auch Möglichkeiten eröffnen, spezifische Anwendungen für Marketing und Vertrieb hinzuzufügen.

„Der nächste Schritt ist, die Menge an verfügbaren relevanten Daten zu erhöhen, und in Zukunft könnte es möglich sein, KI zur Unterstützung einzusetzen. Aber wir müssen auch sicherstellen, dass alle Daten geschützt sind.“

„Zukünftig wird jeder mit Zugang zum System in der Lage sein, Daten selbst abzurufen und zu analysieren, ohne immer über die Controlling-Abteilung gehen zu müssen“



05. Ein großartiger Ort zum Arbeiten

Gemeinsam

stärken wir unsere Kultur

Unsere Mitarbeiter bleiben die Grundlage unseres Erfolgs – unsere größte Stärke liegt in den Menschen und in dem, was wir gemeinsam erreichen, jetzt und in der Zukunft. In einem Jahr des Wandels haben wir uns auf Engagement, Zusammenarbeit und Inklusion konzentriert und so eine auf Vertrauen und Verantwortung basierende Kultur gestärkt.



Das große Ganze

Was haben grundlegende Metallurgie und Papierflieger gemeinsam? Antwort – beides sind Elemente des Schulungsprogramms von Suzuki Garphyttan. Im Jahr 2025 haben Fertigungsmitarbeiter an den meisten Standorten an einer Kompetenzentwicklungsinitiative teilgenommen, um ihr Verständnis für das große Ganze zu stärken und zu verstehen, wie alles mit der zukünftigen Ausrichtung des Unternehmens zusammenhängt.



Per Karlsson, der einen Pick-Truck bei Suzuki Garphyttan fährt, ist einer derjenigen, die das Operator Program 2025 abgeschlossen haben. Erfahren Sie mehr über seine Erfahrungen, indem Sie den QR-Code links scannen und den Film ansehen!

Das Programm wurde im Rahmen der Suzuki Garphyttan Academy entwickelt und ist nun an allen Standorten außer Leeds (geplant für das erste Quartal 2026) eingeführt worden.

In China und Mexiko wurden Fertigungsmitarbeiter von Kollegen geschult, die den "Train the Trainer"-Kurs und die Mitarbeiterschulung am Standort Garphyttan absolviert hatten.

„Teilnehmende sagen uns, dass sie jetzt das große Ganze sehen. Sie sehen ihren eigenen Teil in der Kette. Es macht einfach viel mehr Spaß, zur Arbeit zu gehen, und es ist motivierender, wenn man den Zweck hinter jedem Schritt versteht“, sagt Ludvig Björkman, der beim Aufbau der Mitarbeiterschulung mitgeholfen hat. Er arbeitet seit 2021 bei Suzuki Garphyttan im Bereich Qualität und Entwicklung.

Theorie trifft Produktionsalltag

Während eines intensiven Tages lernen die Teilnehmenden alles, von grundlegender Metallurgie und dem, was mit dem Draht in den verschiedenen Prozessschritten passiert, bis hin zur systematischen Verbesserungsarbeit des Unternehmens. Hier verbindet sich ein 120 Jahre altes Industrieerbe mit neuen Lernmethoden. Am Standort Garphyttan wird Wissen oft über Generationen weitergegeben.

Vorteile auf mehreren Ebenen

Der Kurs umfasst mehr als anspruchsvolle Drahttechnik. Besonders beliebt ist ein Wettbewerb im Bau von Papierfliegern. Das mag wie ein Spiel klingen, aber es ist auch eine Möglichkeit, Dinge wie Lean-Prinzipien und Flussoptimierung greifbarer zu machen. Durch das Bauen, Testen und Verbessern der Flieger sehen die Teilnehmenden, wie kleine



Ludvig Björkman, WOW-coordinator

Anpassungen in einem Prozess einen Unterschied beim Endergebnis machen können.

„Es wird viel gelacht, aber es gibt auch viele "Aha"-Momente“, sagt Ludvig.

Eine gemeinsame Sprache

Die Vorteile des Programms zeigen sich auf mehreren Ebenen. Einzelne Mitarbeitende erhalten Werkzeuge, um zu kontinuierlichen Verbesserungen in ihrer täglichen Arbeit beitragen zu können. Es geht jedoch ebenso darum, Barrieren zwischen Abteilungen und Ländern abzubauen. Das gleiche Schulungspaket wird an allen Standorten verwendet, was eine Gemeinschaft schafft, die über den eigentlichen Standort hinausgeht.

„Wir schaffen eine Schnittstelle zwischen Menschen mit ähnlichen Aufgaben, die sich sonst vielleicht nie treffen würden. Das Gleiche gilt international. Durch die Durchführung des gleichen Programms weltweit fördern wir eine gemeinsame Sprache. Egal an welchem Standort man arbeitet, man erhält dieselbe Basis und ein gemeinsames Verständnis dessen, was nötig ist, um uns noch besser zu machen.“

Das Bedienerprogramm auf einen Blick:

- Ein grundlegendes Bediener-Schulungsprogramm im Rahmen der Suzuki Garphyttan Academy, das Theorie und Praxis kombiniert.
- Die Teilnehmenden lernen mehr über Metallurgie (wie das Material funktioniert), systematische Verbesserung, Qualität und Problemlösung.
- Das Ziel ist es, allen ein gemeinsames Verständnis davon zu vermitteln, wie das Unternehmen arbeitet, sowie Werkzeuge, um ihre eigene Arbeitsumgebung zu beeinflussen und zu verbessern.
- Im Jahr 2025 wurde das Programm in Schweden, den USA, China und Mexiko eingeführt. 2026 wird die Einführung in Leeds, Großbritannien, fortgesetzt.

DAS MITARBEITERPROGRAMM

Ein gemeinsamer Grund für Zusammenarbeit und Entwicklung

Die Mehrheit der Mitarbeiter weltweit hat inzwischen alle drei Module des Mitarbeiterprogramms abgeschlossen. Es ist ein wichtiger Meilenstein in Suzuki Garphyttans langfristiger Arbeit, sowohl die Mitarbeiter als auch die Organisation zu entwickeln. Durch mehr Verständnis und bessere Bedingungen für Zusammenarbeit zwischen den Bereichen entsteht Raum für neue Ideen und nachhaltige Lösungen. Dies stärkt die Fähigkeit, Veränderungen zu bewältigen, und trägt dazu bei, Fähigkeiten langfristig zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Das Mitarbeiterprogramm umfasst alle Mitarbeiter weltweit und ist ein zentraler Bestandteil der Suzuki Garphyttan Academy-Initiative, die 2025 gestartet wurde.

Das Programm wird in funktionsübergreifenden Gruppen durchgeführt, in denen Mitarbeitende aus verschiedenen Berufsgruppen zusammenkommen, um voneinander zu lernen und Beziehungen aufzubauen. Dies ist eine Voraussetzung für die Schaffung einer integrativen Kultur, die auf Offenheit und Vertrauen basiert.

Das Programm umfasst Themen wie Zusammenarbeit, Stress, Kommunikation und Methoden zum Aufbau effektiver Teams – Bereiche, die zu einer nachhaltigen und erfolgreichen Organisation beitragen. Die Grundlage für das Programm bildet das umfangreiche Führungskräfteprogramm, das zuvor bei Suzuki Garphyttan eingeführt wurde.

MENTORING-PROGRAMM

Wenn Erfahrung auf Entwicklung trifft

Parallel zum Mitarbeiterprogramm hat Suzuki Garphyttan ein Pilotprojekt für ein bevorstehendes Mentoring-Programm gestartet. Dies wird Möglichkeiten für Wissensaustausch, persönliche Entwicklung und eine gestärkte Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Rollen und Erfahrungsstufen schaffen. Durch den Austausch von Erfahrungen, Perspektiven und Einsichten trägt Mentoring zu mehr Sicherheit in der beruflichen Rolle, schnellerem Lernen und stärkerem Engagement bei.

Das Pilotprogramm stellt einen wichtigen Schritt in der fortgesetzten Arbeit an der Kompetenzentwicklung und langfristigen Entwicklung sowohl der Mitarbeitenden als auch der Organisation dar. Im Jahr 2025 wurde ein Test-Mentoring durchgeführt, das wertvolle Einblicke und Erfahrungen lieferte. Der nächste Schritt besteht darin, das Mentoring-Programm zu formalisieren, das 2026 eingeführt werden soll.



Eine Organisation für die Zukunft gerüstet

Im Jahr 2025 haben wir unsere neue Organisation in Düsseldorf erfolgreich etabliert – mit klaren definierten Verantwortlichkeiten im Kundenservice und Vertrieb. Durch eine stärkere Fokussierung auf Kundenbeziehung und Account Management sowie durch den Aufbau einer Organisation, die näher an unseren Kunden arbeitet, haben wir die Grundlage für eine reaktionsschnellere und effizientere Arbeitsweise geschaffen. Geschäftsführerin Kerstin Neuwald erklärt:

„Ich freue mich sehr über diese Veränderung. Ziel war es, eine Organisation zu schaffen, die den heutigen Marktanforderungen gewachsen ist und schneller auf Anfragen reagieren kann. Unser stetiger Weg erfordert Flexibilität und kontinuierliche Weiterentwicklung.“

Ein zentraler Bestandteil der Arbeit war es, die Mitarbeitenden aktiv in den Veränderungsprozess einzubeziehen und ihnen die Möglichkeit zu geben, neue Karrierewege einzuschlagen. Dies stärkt sowohl die einzelnen Personen als auch das Unternehmen und führt zudem zu einem höheren Engagement im Arbeitsalltag.

„Ich denke, wir haben eine gute Struktur geschaffen, die zu einem stärker kundenorientierten Vertriebsstandort in Düsseldorf geführt hat – eine Organisation, die gut für die Zukunft aufgestellt ist. Das vergangene Jahr war turbulent, doch die neue Struktur hat uns geholfen, die Herausforderungen zu meistern“, so Kerstin abschließend.



Kerstin und ihr Team im Düsseldorfer Büro

Transformation through **digitalization**



Wir können stolz auf unseren Weg sein

Mit einem ausgeprägten Interesse an Technologie und der Fähigkeit, die Menschen hinter den Systemen zu sehen, treibt Andreas Rendius die digitale Reise von Suzuki Garphyttan voran. Nach fast zwei Jahren als Global Digitalization Manager ist er überzeugt, dass die Zukunft gemeinsam aufgebaut wird – und mit den richtigen Daten.

Im Jahr 2025 ist der Prozess der Wertschöpfung durch Daten greifbarer geworden, wobei wichtige erste Schritte unternommen wurden.

„Wir haben ein solides Fundament aufgebaut, welches es uns ermöglicht, Datenflüsse und Erkenntnisse in unserer zukünftigen täglichen Arbeit zu nutzen. Gemeinsam haben wir unsere Reise in Richtung einer Kultur begonnen, in der Lernen und Wissensaustausch natürlicher stattfinden. Die Digitalisierung beginnt nun, ihren Platz als Teil des Geschäfts und der Produktionskette zu finden. Auf diese Richtung können wir stolz sein“, sagt Andreas Rendius.

Digitalisierung als Wegbereiter

Er betrachtet die Digitalisierung als entscheidend für den weiteren Erfolg von Suzuki Garphyttan. Sie schafft Möglichkeiten für Innovation, Anpassung an neue Kundenbedürfnisse und ein besseres Arbeitsumfeld. Im Kern steht das gemeinsame Geschäftssystem und die Datenplattform, die letztendlich von allen Standorten des Unternehmens weltweit genutzt werden soll. Die Plattform wird aktuell entwickelt und wird ein robustes Fundament für die zukünftige Entwicklung mit verbesserten Analysen und Unterstützung für Automatisierung und KI sein. Im Laufe des Jahres gingen mehrere Anwendungen in Betrieb, darunter für Produktions- und Finanzanalysen.

„Datenqualität ist entscheidend. Nur wenn wir die richtige Struktur und Architektur haben, können wir die neue Technologie voll ausschöpfen“

„Datenqualität ist entscheidend. Nur wenn wir die richtige Struktur und Architektur haben, können wir die neue Technologie voll ausschöpfen.“

Der Weg zu Suzuki Garphyttan

Hinter dem Titel des Digitalization Managers verbirgt sich ein neugieriger Problemlöser. Andreas kommt aus dem Finanzwesen, wurde aber schnell von IT und Systemdesign angezogen. Er war IT-Berater, führte sein eigenes Unternehmen und arbeitete als Auftragnehmer für große Beratungsunternehmen. Er hat auch bei Ovako in Hofors, Schweden, gearbeitet und IT-Integrationen geleitet. Im April 2024 machte er den Schritt zu Suzuki Garphyttan.

„Ich habe es schon immer gemocht, mich mit Technologie und dem Lernen neuer Dinge zu beschäftigen. Es ist spannend zu sehen, wie Technologie sowohl das Arbeitsleben als auch die Gesellschaft verändert“, sagt er.

0110
0101
1001
0100



Stimmen aus aller Welt

WACHSTUM UND DIVERSIFIKATION

Wenn Sie ohne Budget oder technische Einschränkungen innovativ sein könnten, welches "unmögliche" Produkt würden Sie mit unserem Draht schaffen – und warum?



Ulf Quadflieg

Business Area Manager EMEA,
Düsseldorf, Germany

"Ich würde ein Kabel mit integriertem Sensorsystem erfinden, um die Federleistung in Echtzeit zu verfolgen und prädiktive Wartung durchzuführen."



Kirk Manning

Business Area Manager Americas
South Bend, US

"Ich würde einen selbstheilenden, ultraleichten, hochfesten Stahldraht erfinden, der mikroskopische Ermüdungsrisse eigenständig reparieren und seine mechanischen Eigenschaften über Jahrzehnte der Nutzung erhalten könnte."



Louise Roberthson

Summer worker and student,
Garphyttan, Sweden

"Die Umgebung ist mir wirklich wichtig. Stellen Sie sich vor, unser Draht könnte helfen, das Klima zu verbessern – im Bereich Wasser-, Wind- und Solar-energie – oder intelligentere, praktische Lösungen zu ermöglichen. Mit der richtigen Verstärkung könnten selbst Parkplätze aus Gras statt Asphalt bestehen, sodass Regenwasser natürlich ins Grundwasser zurückfließen kann."

NACHHALTIGKEIT

Wenn Sie alltägliche Entscheidungen treffen – wie Einkaufen, Reisen oder Lebensstilentscheidungen – wie sehr beeinflusst Sie Nachhaltigkeit und was ist Ihnen am wichtigsten?



Christoffer Becker

Facility Manager,
Garphyttan, Sweden

„Ich denke tatsächlich viel darüber nach. Ein wichtiger Punkt ist, dass ich versuche, unnötige Autofahrten zu vermeiden. Für mich und meine Freunde ist es zur Gewohnheit geworden, Fahrgemeinschaften zu bilden, anstatt dass jeder mit einem halbleeren Auto fährt, wenn wir irgendwohin fahren.“



Linda Jonsson

Category Manager,
Garphyttan Sweden

„Ich würde sagen, am offensichtlichsten ist, wie es meine Einkaufsweise beeinflusst. Ich liebe Einkaufen, aber um meine Umweltbelastung zu minimieren, entscheide ich mich oft für gebrauchte Kleidung, Kinderaccessoires, Bücher, Wohnaccessoires und so weiter. Ich finde es wichtig, ein Vorbild für meine Kinder zu sein und ihnen zu zeigen, dass man nicht immer das Neueste und Aktuellste braucht.“



Björn Persson

CEO, Vilax AB,
Staffanstorps, Sweden

„Qualität ist alles. Wir lieferten 1961 ein Bett an das Königliche Schloss in Stockholm. Es wurde erst 2021 ersetzt. Auch heute stellen wir unsere Betten noch auf die gleiche Weise her.“

EIN GROSSARTIGER ORT ZUM ARBEITEN

Was brauchst du, um dich sicher und motiviert zu fühlen, wenn sich etwas ändert – bei der Arbeit oder in anderen Situationen?



Tony Farley

Business Development Director,
Leeds, UK

„Ich fühle mich sicherer und motivierter, wenn ich verstehe, warum Veränderungen stattfinden und was wir erreichen wollen. Klare und ehrliche Kommunikation, besonders darüber, wie sie meine Rolle und das Team beeinflusst, macht einen großen Unterschied. Einbezogen zu sein, Fragen stellen zu können und zu wissen, dass Unterstützung da ist, hilft mir, positiv und fokussiert zu bleiben.“



Daisy Li

HR Manager,
Suzhou, China

„Wenn ich den Hintergrund und Zweck der Veränderung verstehe, fühle ich mich sicher und motiviert. Transparente Kommunikation, die Gerüchte verhindert, klare Rollen, Verantwortlichkeiten und Berichtsstrukturen helfen alle. Eine starke, vertrauenswürdige Führung ist ebenfalls wichtig.“



Maria Karlsson

VP Communication & Sustainability
Garphyttan, Sweden

„Für mich geht es bei Sicherheit und Motivation in Zeiten des Wandels sehr um Klarheit und Engagement. Ich muss verstehen, warum wir uns verändern, wohin wir gehen und was von mir erwartet wird. Wenn es Dialog und Raum gibt, um Fragen zu stellen und Perspektiven einzubringen, wird es leichter, fokussiert zu bleiben. Und in einer unterstützenden, menschenzentrierten Umgebung, in der wir testen, lernen und anpassen dürfen, kann ich Veränderungen in konkrete Ergebnisse verwandeln.“

Contact

Tel. +46 (0)19 295 100

Adresse: Bruksvägen 3

SE-719 41 Garphyttan, Sweden

www.suzuki-garphyttan.com

 Suzuki Garphyttan



**Suzuki
Garphyttan**

Together for a
better tomorrow

Suzuki Garphyttan ist ein weltweit führender
Anbieter von hochentwickelten Drahtprodukten
und gehört zur Nippon Steel Corporation.